

Albanien ist seit 2014 offizieller EU-Beitrittskandidat. Geprägt von der Vergangenheit im Osmanischen Reich, dem Nebeneinander der katholischen, orthodoxen und muslimischen Religionen, einer brutalen kommunistischen Diktatur, aber auch von deren Zusammenbruch, der Transformation und dem Aufbruch der 1990er Jahre, steht Albanien heute an der Schwelle der Europäischen Union.

Das Seminar widmet sich der politischen Geschichte und Gegenwart dieses Landes und lotet seine europäischen Perspektiven aus.

Ralf Claus
Oberbürgermeister
Vorsitzender des Aufsichtsrats
des WBZ Ingelheim

Dr. Florian Pfeil
Geschäftsführer
des WBZ Ingelheim



Die **Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung im Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ)** versteht sich als ein

offenes Forum für die politische Meinungsbildung und für den Austausch von kontroversen Positionen. Sie fühlt sich dem Streben nach wissenschaftlicher Objektivität verpflichtet, ihr Anspruch ist überparteilich. Orientiert am Leitbild einer gerechten, nachhaltigen und sozialen Gesellschaftsordnung zielt unsere politische Bildungsarbeit auf die kritische Auseinandersetzung mit den großen Gestaltungsproblemen und den zukunftsgestaltenden Herausforderungen für die nationale und internationale Politik.

Das WBZ Ingelheim ist eine gemeinnützige GmbH in Trägerschaft der Stadt Ingelheim am Rhein und freundlich unterstützt vom Verein der Freunde des Fridtjof-Nansen-Hauses e.V.

WBZ

FRIDTJOF-NANSEN-AKADEMIE
für politische Bildung
im Weiterbildungszentrum
Ingelheim

Seminar

Vom Osmanischen Reich nach Europa

Albanien in Geschichte und Gegenwart

17.-18. Mai 2019 | WBZ Ingelheim

Fridtjof-Nansen-Akademie
für politische Bildung
im WBZ Ingelheim
Neuer Markt 3
55218 Ingelheim am Rhein
Tel.: (06132) 79003-16
E-Mail: fna@wbz-ingelheim.de
www.fna-ingelheim.de



WBZ
Weiterbildungszentrum
Ingelheim

Vom Osmanischen Reich nach Europa

Albanien in Geschichte und Gegenwart

FREITAG, 17. MAI 2019

15.00-15.30 Uhr

Einführung und Klärung der Erwartungen

Dr. Florian Pfeil

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

15.30-17.00 Uhr

Albanien im Osmanischen Reich und der lange Prozess der Staatsbildung

Dr. Konrad Clewing

Arbeitsbereich Geschichte

Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS),
Vorstand

Albanien-Institut e.V.

17.00 Uhr | Pause

17.30-19.00 Uhr

Albanien und der Kommunismus in der Ära von Enver Hoxha

Dr. Konrad Clewing

19.00 Uhr | Abendessen und Ende des ersten Seminartages

SAMSTAG, 18. MAI 2019

9.00-10.30 Uhr

Geographische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen von Entwicklung in Albanien

Prof. Dr. Daniel Göler

Institut für Geographie

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

10.30 Uhr | Pause

11.00-12.30 Uhr

Emigration, Remigration und Entwicklung in Albanien

Prof. Dr. Daniel Göler

12.30 Uhr | Mittagessen

13.30-15.00 Uhr

Albanien heute: Politik und Gesellschaft und die Beitrittsperspektiven zur EU

Bahri Cani (angefragt)

Albanische Redaktion

Deutsche Welle (DW), Bonn

15.00 Uhr | Abschlussevaluation und Ende des Seminars

Für Teilnehmer*innen der FNA-Studienreise Albanien:

15.15-16.30 Uhr

Organisatorische Hinweise zur Studienreise

Dr. Florian Pfeil

ORGANISATORISCHES

SEMINARLEITUNG

Dr. Florian Pfeil

Fridtjof-Nansen-Akademie

TEILNAHMEGEBÜHR

Erwachsene:

60,- € mit Übernachtung, 40,- € ohne Übernachtung

Jugendliche, Referendare und Studierende:

40,- € mit Übernachtung, 25,- € ohne Übernachtung

Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern

Einzelzimmerzuschlag: 25,- €

Der Teilnehmerbeitrag wird gesplittet:

2/3 werden dem Seminar zugeordnet, 1/3 dient der institutionellen Kostendeckung

ANMELDUNG

Stefanie Fetzter

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung
im Weiterbildungszentrum Ingelheim

T: (06132) 79003-16

E: fna@wbz-ingelheim.de

www.fna-ingelheim.de/anmeldung

Bitte melden Sie sich wenigstens 2 Wochen vor Termin an!

Dieses Seminar ist im Gesamtangebot des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz enthalten und als Maßnahme der Lehrerfortbildung durch die Hessische Lehrkräfteakademie nach § 65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz akkreditiert. Es ist öffentlich zugänglich. Die FNA ist Mitglied der Gesellschaft der Europäischen Akademien e.V. Programmänderungen sind vorbehalten.